

Riesweg 21

26316 Varel

☎ (0 44 51) 36 34

📠 (0 44 51) 95 62 51

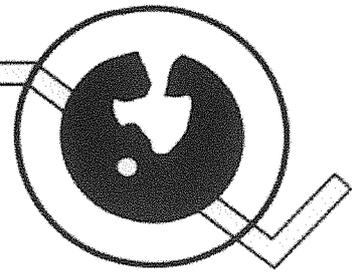
✉ [verwaltung@obs-obenstrohe.de](mailto:verwaltung@obs-obenstrohe.de)

Obenstrohe, 23.10.2013

## Stellungnahme des Kollegiums der Oberschule Obenstrohe zum „IGS Standort“

Die Oberschule Obenstrohe hat eine ausgesprochen wechselhafte Geschichte. Vor über 300 Jahren gegründet, führte sie lange Zeit als Volksschule, später als Hauptschule mit Orientierungsstufe viele Schüler und Schülerinnen erfolgreich durch die Schulzeit. Zu dieser Zeit war die Schule teilweise 8-zügig mit über 750 Schülern.

Überzeugt davon, dass integrativer Unterricht von Haupt- und Realschülern eine effektivere Art des Lernens ist, wurde schon im Jahre 1995 gegen viele Widerstände die Sekundarschule gegründet. In dieser Schulform werden Haupt- und Realschüler integrativ gemeinsam unterrichtet. Wir waren eine von 9 Schulen in Niedersachsen, in denen dieser Schulversuch durchgeführt wurde. Obwohl Schüler und Eltern, das Kollegium und viele politische Parteien sich für den Erhalt der Sekundarschule aussprachen (zumeist einstimmig), durften wir diese Form des integrativen Unterrichts nicht fortführen bzw. weiterentwickeln. Nachdem wir nun eine Haupt- und Realschule wurden, konnten wir dann nach einjähriger Vorbereitungszeit die Oberschule gründen, die wiederum zum großen Teil schulformübergreifenden Unterricht durchführt. Erfahrungen, in der Sekundarschule gesammelt, werden dabei in diese neue Schulform eingebracht. Es lässt sich festhalten, dass an unserer Schule über eine lange Zeit ein ausgesprochen engagiertes und innovatives Kollegium gearbeitet hat und immer noch tätig ist, welches stets versucht, allen



Riesweg 21

26316 Varel

☎ (0 44 51) 36 34

📠 (0 44 51) 95 62 51

✉ [verwaltung@obs-oberstrohe.de](mailto:verwaltung@obs-oberstrohe.de)

Schülerinnen und Schülern die bestmögliche Bildung zu vermitteln und einen guten Abschluss zu ermöglichen.

Im Rahmen der Diskussion über den zukünftigen IGS Standort im Süden des Landkreises Friesland

könnenn wir keine Stellungnahme für Zetel oder Varel abgeben.

Unabdingbar für uns ist jedoch, dass wir unsere erfolgreiche Arbeit fortsetzen können und daher die

Oberschule Oberstrohe als wohnortsnaher Schulstandort langfristig erhalten bleibt!